Thuk. 3,58,1-4

Titel	Geschichte des Peloponnesischen Krieges
Autor	Thukydides
Zeitangabe	5. Jh.v.Chr.
Originaltext	‘Καίτοι ἀξιοῦμέν γε καὶ θεῶν ἕνεκα τῶν ξυμμαχικῶν ποτὲ γενομένων καὶ τῆς ἀρετῆς τῆς ἐς τοὺς Ἕλληνας καμφθῆναι ὑμᾶς καὶ μεταγνῶναι εἴ τι ὑπὸ Θηβαίων ἐπείσθητε, τήν τε δωρεὰν ἀνταπαιτῆσαι αὐτοὺς μὴ κτείνειν οὓς μὴ ὑμῖν πρέπει, σώφρονά τε ἀντὶ αἰσχρᾶς κομίσασθαι χάριν, καὶ μὴ ἡδονὴν δόντας ἄλλοις κακίαν αὐτοὺς ἀντιλαβεῖν · βραχὺ γὰρ τὸ τὰ ἡμέτερα σώματα διαφθεῖραι, ἐπίπονον δὲ τὴν δύσκλειαν αὐτοῦ ἀφανίσαι. οὐκ ἐχθροὺς γὰρ ἡμᾶς εἰκότως τιμωρήσεσθε, ἀλλ’ εὔνους, κατ’ ἀνάγκην πολεμήσαντας. ὥστε καὶ τῶν σωμάτων ἄδειαν ποιοῦντες ὅσια ἂν δικάζοιτε καὶ προνοοῦντες ὅτι ἑκόντας τε ἐλάβετε καὶ χεῖρας προϊσχομένους (ὁ δὲ νόμος τοῖς Ἕλλησι μὴ κτείνειν τούτους),…
Quelle	K. Hude, Thucydides Historiae, 2 Bde, Leipzig : Teubner, 1913-25 (Bücher 1-2 überarbeitet von O. Luschnat, 1960).
Übersetzung	Und doch dürfen wie verlangen um der Götter willen…und wegen unserer Verdienste um Hellas…dass ihr dies als Gegengabe von ihnen erbittet: die nicht töten zu müssen, die euch nicht ansteht zu töten…bleibt ihr als Richter frei von Schuld, und wenn ihr nicht vergesst, dass wir uns freiwillig und mit vorgestreckten Händen euch ergaben (und solche zu töten ist in Hellas nicht rechtens)…
Quelle der Übersetzung	Thukydides. Geschichte des Peloponnesischen Krieges, übers. von G.P. Landmann, 2 Bde, München 1993.
Beschreibung	Auszug aus der Rede der Plataier (namentlich erwähnt als Redner sind Astymachos und Lakon, s. Thuk. 3,52,5) an die Spartaner. Die Stadt, die unter dem Schutz einer attischen Besatzung stand, musste sich 427 v.Chr. nach zweijähriger Belagerung ergeben. Ziel der Ansprache war eine friedliche Lösung im Konflikt zwischen dem mit Athen verbündeten Plataiai und den Peloponnesiern. Sparta entschloss sich jedoch gegen eine Aussöhnung und für eine Lösung im Sinne seiner wichtigsten Verbündeten, der Thebaner, die seit Beginn des Krieges mit den Plataiern verfeindet waren. So wurde die Stadt letztendlich von den Spartanern und Thebanern zerstört. Insgesamt wurden zweihundert Plataier hingerichtet, alle Frauen wurden versklavt. Von den Athenern wurden fünfundzwanzig Menschen getötet.
Kategorie	Krieg: abseits der Kampfhandlungen
Qualität	Historisch
Schlagwort	Bestrafung, Hinrichtung, Strafe, Versklavung
BearbeiterIn	Margit Linder

Permalink: http://gams.uni-graz.at/o:via.34

HerausgeberIn Sabine Tausend, Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Universität Graz